

Spitzenspiel kann Aufstieg entscheiden

RW Borbeck fiebert Partie beim Tabellenführer Tuspo Huckingen entgegen

Der Titelkampf in der Badminton-Bezirksliga wird immer spannender. Am spielfreien Wochenende wurde BC Rot-Weiß Borbeck wieder vom Meisterschaftskonkurrent Tuspo Huckingen von der Tabellenspitze verdrängt.

Nach dem 8:0 über Schlusslicht 1. Essener BC belegt der punkt- und spielgleiche Rivale aus Duisburg mit zwei mehr gewonnenen Sätzen Platz eins. Beide Teams fiebern jetzt dem Spiel in Huckingen entgegen. Am Sonntag um 10 Uhr wird

die Vorentscheidung im Kampf um den Aufstieg fallen. Die zweite Mannschaft in der Bezirksklasse besiegte TSV Viktoria Mülheim IV mit 5:3. Allerdings profitierten die Rot-Weißen vom kampflosen Gewinn des zweiten Herrendoppels, weil der Gegner nur mit drei Spielern antrat. Zweimal als Sieger verließ Jörg Zwiehoff das Badmintonfeld. Er gewann das Spitzeneinzel und das erste Doppel mit Lothar Rehn. Außerdem waren Torben Wolf im zweiten und Sascha Enders im

dritten Herreneinzel erfolgreich.

Der Abstieg der dritten Mannschaft aus der Bezirksklasse ist besiegelt. Der ersatzgeschwächte Tabellenvorletzte verlor gegen SV Sterkrade-Nord III mit 2:6, obwohl auch ein Unentschieden möglich gewesen wäre. Ungeschlagen blieb nur Stefan Büring, der im zweiten Herreneinzel und im ersten Doppel mit Andreas Leifholz siegte.

Dem Aufstieg näher gekommen ist die vierte Mannschaft,

die das Kreisklassenderby gegen FC Borbeck II mit 5:3 für sich entschied und weiter vorn ist. Marcus Schumacher setzte sich im zweiten Herreneinzel und im ersten Doppel mit Oliver Eickelen durch. Zweimal punkteten auch Tobias Niemeier und Klaus Steffen, die zusammen im zweiten Herrendoppel siegreich waren. Außerdem behielt Tobias Niemeier im dritten Herreneinzel die Oberhand, während Klaus Steffen mit seiner Frau Corinna das Mixed gewann.